

Bericht über die Sitzung des Marktgemeinderates Mitterfels am 13.03.2025

Bericht aus der WTE-Ausschusssitzung

Erster Bürgermeister Liebl berichtete dem Marktgemeinderat von den Beratungen und Ergebnissen der letzten stattgefundenen Ausschusssitzung. Dabei wurde insbesondere das Liegenschaftskonzept für gemeindliche Grundstücke weiterentwickelt. Neben den Grundstücken der ursprünglichen Hofstelle Attenberger wurde auch über das Gelände am ehemaligen Ferienpark gesprochen. Nach Auszug der Kindertagesstätte aus der Zirbelstube könnten diese Räumlichkeiten auch für andere Veranstaltungen (Lesungen, Vorträge, etc.) genutzt werden. Über die Gestaltung und Nutzung des Freibadgeländes soll nach Abschluss des Genehmigungsverfahrens diskutiert werden. Die Schaffung einer Verbindung zwischen Point und Schlossberg sollte ebenfalls im Hinblick auf seniorengerechte Gestaltung im Auge behalten werden.

Bericht aus der Sitzung der Gemeinschaftsversammlung

Im Mittelpunkt der letzten Sitzung der Gemeinschaftsversammlung stand die Beratung und Beschlussfassung des Haushalts 2025 mit Erlass der Haushaltssatzung. Zugleich hatte vor der Sitzung die örtliche Prüfung der Jahresrechnung 2023 stattgefunden. Prüfungsfeststellungen wurden dabei nicht getroffen. Die Gemeinschaftsversammlung beschloss, die Ergebnisse festzustellen und erteilte hierzu die Entlastung. Die VG-Umlage wird gegenüber dem Jahr 2024 insgesamt sogar um 3.000 € auf 1.209.000 € sinken. Die VG-Umlage je Einwohner beträgt 166,30 €. Eine Investitionsumlage wurde nicht festgesetzt. Zusätzlich wurde für die Gemeinde Falkenfels und deren Dorfladen die Einrichtung einer Einnahmekasse verfügt. Bisher galt die Kasse lediglich als Zahlstelle. Kenntnis nahmen die Mitglieder auch von der Einführung des neuen geografischen Informationssystems. Die EDV-Betreuung wurde über das sogenannte Next-Go-Verfahren ausgelagert.

Information und Verschiedenes

Hierbei beschäftigte sich der Marktgemeinderat mit der Übertragung der Straßensanierungsarbeiten Brücke Waldeck an das Kommunalunternehmen mit dem Abschluss eines Generalunternehmervertrages. Die Arbeiten sollen noch in diesem Jahr ausgeführt werden. Erfreut zeigte sich der Marktgemeinderat über die Mitteilung des Bayerischen Finanzministeriums und Heimat, wonach die Marktgemeinde in die finale Auswahl des Wettbewerbs „Gütesiegel Heimatdorf 2025“ aufgenommen wurde. In einem nächsten Schritt werden Vertreter des Ministeriums zu einer Vor- und Ortsbesichtigung eingeladen. Zusätzlich nehmen daran Vertreter der Regierung sowie der Bezirksheimatpflege teil.

Nach Anerkennung der Niederschrift über die letzte öffentliche Sitzung schloss sich ein nichtöffentlicher Teil an.